



Raderach aktuell

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Zur Sitzung des Ortschaftsrates am **Mittwoch, den 13. Februar 2019 um 19:00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Raderach lade ich herzlich ein.

Die **Tagesordnung** wird eine Woche vor dem Sitzungstermin in der Aushangtafel am Dorfplatz und unter <https://sitzungsdienst.friedrichshafen.de> veröffentlicht.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Am Freitag, den **1. Februar 2019** vollendet **Herr Siegfried Achilles** das **79. Lebensjahr**

Am Montag, den **11. Februar 2019** vollendet **Herr Berthold Simon** das **83. Lebensjahr**

Am Mittwoch, den **20. Februar 2019** vollendet **Herr Bernhard Will** das **70. Lebensjahr**



Wir wünschen Ihnen alles Gute für die Zukunft und einen schönen Tag im Kreise Ihrer Familie und Freunde.

Ihre Ortsverwaltung

TÜV für Zugmaschinen in Raderach wird gerne genutzt

Großer Andrang herrschte beim TÜV-Termin für Zugmaschinen am 21. Januar in Raderach. Insgesamt wurden 11 Traktoren und 1 Autoanhänger geprüft. Das Wetter war dieses Jahr kalt aber trocken und Herr Krüger vom TÜV Friedrichshafen konnte die Prüfungen problemlos durchführen.

Seniorenkreis Leimbach

Am Mittwoch, den **13. Februar 2019** trifft sich der Seniorenkreis Leimbach **ab 14:00 Uhr** im Gasthaus Linde in Hepbach.

Raderacher Sternsinger

Ein ganz herzliches „Dankeschön“ den Sternsängern Jan Blinka, Dario Hümmelgen, Lennox Lorenz, Leandra Lotzmann, Emily Sandig und Jan Schneemann, die am Dreikönigstag von Haus zu Haus gingen, um den Segen

„20 x C + M + B x 19“

zu den Menschen zu bringen.



Bild: A. Sandig

Der Dauerregen an diesem Tag hatte den Kindern und ihren Betreuern Martin Sandig und Ingrid Stehle ein großes Maß an Durchhaltevermögen abverlangt. Umso grösser war dann die Freude, als bei der Zählung der gespendeten Beträge das Rekordergebnis von € 845,64 herauskam.

Dafür allen Raderachern ein ebenso herzliches Dankeschön. Der Erlös kommt dieses Jahr schwerpunktmäßig behinderten Kindern in Peru zugute, deren Versorgung und Betreuung dort weitaus schwieriger ist als bei uns.

Ingrid Stehle

Narrenzunft Waldschrat



Liebe Raderacher, der Höhepunkt der „Raderacher Waldgeister“ ist natürlich die Dorffasnet, die dieses Jahr wieder am „gumpigen Donnerstag“, den 28.02.2019 stattfindet.

Rum 15.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Die Dorffasnet startet am „gumpigen Donnerstag“ im DGH Raderach. Im Anschluss findet hier dann auch das Narrengericht mit dem Ortsvorsteher, Bruno Mainz, und seinen Ortschaftsräten statt. Alle Raderacher und Freunde sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Um **17.30 Uhr** gibt es dann den **Hemedglonkerumzug mit Narrenbaumsetzen**, der am DGH in Raderach beginnt und von den Ailingern Schalmeyen begleitet wird und am Brunnen in Raderach endet. Danach findet die Taufe der Neumitglieder statt.

Zur Mittagszeit wird der Raderacher Kindergarten besucht und mit den „jungen“ Raderachern Fasnet gefeiert.

Am bromigen Freitag, den 01.03.2019 findet ab 20 Uhr der berühmt berüchtigte Wald-Schrat-Ball statt, der schon seit Jahren ein Geheimtipp vieler Narren ist und von vielen Zünften sowie Lumpenkapellen besucht wird und meist bis in die frühen Morgenstunden andauert.

Weiterhin findet am Sonntag, den 03.03.2019, eine Wald-Schrat Fete für Maskenträger und geladene Gäste ab 20:00 Uhr in Raderach im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Die NZ Wald-Schrat wünscht allen eine schöne und glückselige Fasnet - und vielleicht können Sie das Treiben des gruseligen Wald-Schrats auf einem der Umzüge in der Region anschauen.



Bild: Narrenzunft Waldschrat

Hier die Termine:

03.02.2019	ANR Ringtreffen Friedrichshafen
10.02.2019	Umzug Ulm
23.02.2019	Umzug Immenstaad
24.02.2019	Umzug Bermatingen
02.03.2019	Umzug Friedrichshafen
04.03.2019	Umzug Zußdorf
05.03.2019	Umzug Tett nang

**Tannezäpfle – heidenei
bei der Fasnet musch debei gewäse sei!**

**Bericht aus der Ortschaftsratssitzung am
23. Januar 2019**

TOP 1: Themen für 2019

Damit sich der Ortschaftsrat Raderach frühzeitig Gedanken über anstehende Themen für das Jahr 2019 machen kann wurden folgend Punkte kurz

vorgestellt und diskutiert.

- Ersatzpflanzung für die Kastanie bei der Krone
- Hauptversammlung FFW FN Abt. Raderach
- Kindergartenbedarfsplanung
- Doppelhaushalt 2020/2021
- Kommunalwahlen am 26.05.2019

TOP 2: Verschiedenes Aufträge aus der letzten OR-Sitzung

- Das Angebot über einen Präventionsvortrag „Abzocke durch falsche Polizisten“ im DGH Raderach wurde nicht angenommen. Auf die Veröffentlichung im Raderacher Blättle hat sich niemand gemeldet.

- Die Anfrage von OR Freising ob die abgebaute Fußgängerbrücke bei den Schrebergärten zur Kreisstraße (K7742) wieder aufgebaut wird konnte positiv beantwortet werden. Die neue Brücke lagert beim Baubetriebsamt, nach Klärung von Sicherheitsfragen (Schikane zur K7742) wird sie vor Ort aufgestellt.

- Um den abgestellten Wohnwagen auf einem Schrebergartengrundstück kümmert sich das Bauordnungsamt im Frühjahr 2019.

- Der Wunsch einer Verlängerung des (neue) Parkverbotes in der Ritterstr. bis zum Beginn der zweiten gegenüberliegenden Parkbucht wurde an die Verkehrsabteilung der Stadt (BSU) weitergeleitet. Die Problematik wird in die nächste Verkehrsschau aufgenommen.

- OV Mainz informiert über die Einwohnerversammlung am 06.02.2019 ab 18 Uhr im GZH

Friedrichshafen

**Einladung zur Senioren-Fasnet im GZH am
24. Februar ab 13:30 Uhr**



Es ist ein fester Termin für alle älteren Bürgerinnen und Bürger ab 70 Jahren: Oberbürgermeister Andreas Brand und der Verein zur Pflege des Volkstums laden am Sonntag, 24. Februar zur Senioren-Fasnet mit einem bunten Bühnenprogramm in das Graf-Zeppelin-Haus ein. Beginn ist um 13.30 Uhr im Hugo-Eckener-Saal. Bereits ab 12.30 Uhr ist der Saal geöffnet.

Die kostenlosen Karten werden am **Samstag, 16. Februar**, von **10-12 Uhr** in der Eingangshalle des **Graf-Zeppelin-Hauses** ausgegeben.

Am **Montag, 18. Februar**, ab **8 Uhr** gibt es **Karten in den Ortsverwaltungen** Ailingen, Ettenkirch, Kluffern und **Raderach** und im Bürgeramt in Fischbach. Ab 14 Uhr können außerdem Karten an der Vorverkaufskasse im Graf-Zeppelin-Haus abgeholt werden. Die Karten weisen Plätze an nummerierten Tischen im Hugo-Eckener-Saal zu.

Pro Person (Wohnort in FN) werden höchstens zwei Eintrittskarten ausgegeben. Bitte Personalausweis zur Ausgabe mitbringen.

Die Kartenausgabe der Ortsverwaltung Raderach ist im Schloßhaldenweg 1, von 8 -10 Uhr, solange der Vorrat reicht.

Wasser- und Energiekostenzuschuss

Die Anträge für den Wasser- und Energiekostenzuschuss erhalten Sie ab 1. Februar 2019 im Internet unter www.friedrichshafen.de, im Rathaus Friedrichshafen und in den **Ortsverwaltungen** in Ailingen, Ettenkirch, Kluffern und Raderach oder im Bürgeramt Fischbach.

Die Anträge werden in der Zeit vom 1. Februar bis 30. April 2019 am Mo, Di, Fr 08:00 Uhr – 11:00 Uhr Do 14:00 Uhr – 18:00 Uhr im 3. OG, Zimmer 3.01 des Rathauses persönlich angenommen.

Einladung zur Einwohnerversammlung im Graf-Zeppelin-Haus

Am Mittwoch, 6. Februar lädt die Stadtverwaltung Friedrichshafen Interessierte zu einer Einwohnerversammlung in das Graf-Zeppelin-Haus ein. **Ab 18 Uhr können die Infostände und Themeninseln im Foyer besucht werden.** Im Anschluss **ab 19 Uhr wird Oberbürgermeister Andreas Brand über aktuelle und wichtige Themen informieren** und für Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner zur Verfügung stehen.

Es gibt die Möglichkeit, sich im Foyer vor dem Hugo-Eckener-Saal an mehreren Infoständen der Stadtverwaltung über Bürgerbeteiligungsprojekte in Fischbach und Allmannsweiler, den Uferpark und das ISEK, die Verkehrsentwicklung und den Veloring zu informieren. Weitere Themenschwerpunkte an den Themeninseln sind beispielsweise das Kulturentwicklungskonzept, das Quartiersmanagement und das Jugendparlament. Für Auskünfte stehen hier die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt zur Verfügung.

Ab 19 Uhr wird Oberbürgermeister Andreas Brand im Hugo-Eckener-Saal über Projekte und die finanzielle Situation der Stadt informieren. Danach sollen die Häflerinnen und Häfler zu Wort kommen: Wer möchte, kann Fragen an den Oberbürgermeister stellen. Ist eine Antwort nicht sofort möglich und ist diese auch nicht an einem der Infostände zu klären, wird die Stadtverwaltung dem Fragenden eine schriftliche Antwort zukommen lassen.

Damit möglichst viele Anwesende Fragen stellen können, gibt es einige Spielregeln: Fragen können nur Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Friedrichshafen stellen – und auch nur zu Angelegenheiten der Stadt. Also beispielsweise nicht zu bundes- oder landespolitischen Themen. Pro Fragesteller sind maximal drei Fragen möglich,

jedoch keine Statements. Wenn eine Frage direkt beantwortet werden kann, ist eine Nachfrage zur Antwort möglich. Mit diesen Spielregeln soll sichergestellt werden, dass viele Themen von unterschiedlichen Fragestellern aufgegriffen werden können.

Gegen 20.30 Uhr soll die Fragerunde enden. Danach gibt es im Foyer nochmals die Gelegenheit, die Infostände aufzusuchen und mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung zu sprechen.

Stadt veröffentlicht monatliche Blitzerstatistik

Jeden Monat finden in Friedrichshafen verdeckte Geschwindigkeitsüberwachungen statt. Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung sind mit mobilen Geschwindigkeitsüberwachungsgeräten zu den unterschiedlichsten Zeiten unterwegs und überwachen den Verkehr. Wo genau im letzten Monat geblitzt wurde, veröffentlicht die Stadtverwaltung ab sofort online unter

www.friedrichshafen.de/blitzer. Verkehrsteilnehmer sollen mit den Kontrollen dazu bewegt werden, grundsätzlich vorschriftsmäßig zu fahren. Der Verkehr soll dadurch für alle sicherer werden.

Bodenseekreis

Die Basis-Energieberatung seit 1.1.2019 kostenlos

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Bodenseekreis führen seit dem 1. Januar 2019 auch den „Basis-Check“ ohne Zuzahlung beim Verbraucher zu Hause durch. Beim „Basis-Check“ erhalten Mieter und Haus- oder Wohnungseigentümer einen Überblick über ihren Strom- und Wärmeverbrauch und erfahren, wie sie mit einfachen Mitteln Energie sparen können.

Die Preise für die „Energie-Checks“, bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, wurden vereinheitlicht und kosten nur noch 30 Euro. Hier schaut sich der Energieberater z.B. die Heizung, die Solarwärmeanlage oder das ganze Gebäude im Detail an. Für einkommensschwache Haushalte sind alle „Energie-Checks“ kostenfrei.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostet tatsächlich deutlich mehr. Der Wert eines „Solarwärme-Checks“ beträgt beispielsweise 422,45 Euro. „Mit höchstens 30 Euro Zuzahlung übernehmen Verbraucher nur einen kleinen Teil des Gesamtbetrages, den weitaus größeren Anteil zahlt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.“, erläutert Meike Militz, Regionalmanagerin Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale findet online, telefonisch oder im persönlichen Gespräch statt. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 809 802 400** oder direkt bei der Energieagentur Bodenseekreis unter **075 41-28 99** vereinbart werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche: Seelsorgeeinheit Markdorf

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 3. Februar 2019,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Kirche St. Jodokus Bergheim

- **So. 10. Februar 2019,**
8:20 Uhr, Rosenkranz
9:00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St. Sigismund Hepbach

- **So. 17. Februar 2019,**
9:00 Uhr, Eucharistiefeier

Evangelische Kirche: Evangelische Kirchengemeinde Manzell

Wenn nichts anderes angegeben ist, hält Pfarrerin Hornung die Gottesdienste.

- **So. 3. Februar 2019,**
10:00 Uhr, Gottesdienst,
11:15 Uhr, Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern mit anschließen dem Mittagessen.
- **So. 10. Februar 2019,**
10:00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Kinderkirche, Vikar Schließer
- **So. 17. Februar 2019,**
10:00 Uhr, Gottesdienst, Kinderkirche, Vikar Schließer

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Nach telefonischer Voranmeldung **donnerstags** von **18:30 Uhr bis 19:30 Uhr** im DGH Raderach, Fichtenburgstr. 37

Ihre Ortsverwaltung

Der Spruch

*Ob's warm, ob's kalt, in jedem Fall
viel Narren gibt's im Karneval.*

von unbekannt

Nächstes Blättle

Voraussichtlich am **22.02.2019**

Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung 88048 Raderach,
Telefon 07544/7425775,
Telefax 07541/203-88822,

ortsverwaltung.raderach@friedrichshafen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteher Bruno Mainz,

für den Anzeigenteil: Ortsvorsteher Bruno Mainz

Herstellung: Ortsverwaltung Raderach

Ende des redaktionellen Teils

Anzeigen

Vorankündigung

Kaffee-Kränzle in der Krone in Raderach



Am **Mittwoch, 27. Februar** sind Sie alle recht herzlich zum diesjährigen Kaffeekränzle **ab 15:00 Uhr** in die Krone Raderach eingeladen.

Für gute musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich Alexandra Schrandt und ihr „Krone“- Team.

Abschied

Doris Schank (geb. Maier)

1937 - 2019

hat ihren letzten Weg angetreten.

Gute Reise wünschen Deine Angehörigen und Freunde.

Die öffentliche Trauerfeier, zu der jeder herzlich willkommen ist, wird zu einem späteren Zeitpunkt im Friedwald in Heiligenberg stattfinden. Den genauen Termin werden wir bekannt geben.

Fam. Dieter Schank, Schloßhaldenweg 12

88048 Friedrichshafen

Tel. 07544/8460